

# Ein Instrumentenparcours für das Smartphone

Der Instrumentenparcours ist der wichtigste Anlass um neue Schülerinnen und Schüler zu gewinnen. Mit der Musikschul-App kann dieser jederzeit und überall auf dem Smartphone stattfinden und die Musikschulen erhalten eine ganz neue Gelegenheit ihre Instrumente vorzustellen.



## Ziele

Die Musikschule Oberer Sempachersee entschied sich aufgrund der Pandemie, eine Alternative zum üblichen Instrumentenparcours zu kreieren. Durch die Musikschul-App erhalten alle Musikschulen eine neue Form und eine zusätzliche Möglichkeit, die Instrumentenvorstellung zu gestalten.

## Erfolge

Das kostenlose Spiele-App eignet sich für Kinder in der 1. und 2. Klasse und kann im Schulunterricht aber auch zu Hause im privaten Rahmen gespielt werden. Die App ist für Smartphones auf dem App-Store und dem Google-

Playstore downloadbar. Die MSOSS ist die Initiatorin und wirkt als Koordinationsstelle zwischen den beteiligten Musikschulen und den App-Entwicklern. In kurzer Zeit konnten 21 Musikschulen im Kanton Luzern und Umgebung begeistert werden. Das Startbild ist das «Haus der Musik», worauf sieben Zimmer abgebildet sind. Durch einen Klick in ein Zimmer gelangt man in einen Raum und kann darin ein Instrument auswählen. Aktuell gibt es pro Instrument ein Hörspiel, Bilderrätsel, Lückentext und ein Puzzle. Die App wird in Zukunft weiterentwickelt und verbessert.

- Musikschule: Die Schulleitung der MSOSS besteht aus vier Schulleitern und zwei Mitarbeiterinnen der Administration.
- Einzugsgebiet: Die 75 Lehrpersonen unterrichten rund 1200 Lernende aus den Gemeinden Eich, Hildisrieden, Neuenkirch, Nottwil, Rain und Sempach
- Projektdaten: Im Herbst 2000 startete die Planung der Musikschul-App. Co-Produktion der Musikschule Oberer Sempachersee mit Firma Xpera GmbH aus Baar, Arne Rohweder GmbH aus Egg ZH und Free Records Altstätten SG.
- Finanzierung: Die Musikschulen bezahlen neben einer einmaligen Startfinanzierung eine jährliche Abogebühr.

